

Das Fleisch.

Maßnahmen zur Drückung des Preises.

In Folge der Futterknappheit werden seit Monaten bedeutende Viehbestände auf den Markt geworfen, wodurch der Preis für Lebendvieh sinkt. Die Fleischnhauer kaufen viel billiger das Schlachtvieh als früher, trotzdem behalten die Preise für ausgeschrotetes Fleisch ihre steigende Tendenz. Es notiren im Budapester Detailhandel: Lungenoreten, gereinigt, 15 bis 24 Kronen, Bratenfleisch 13 bis 15 K., Suppenfleisch 12 bis 14 K. und Sekundärfleisch 11 bis 12 K. pro Kilogramm, Kalbschlegel kostet 10 bis 14 K. das Kilogramm, die übrigen Fleischsorten vom Kalb 8 bis 12 K. Das Schafffleisch wird für 9 bis 11 K. pro Kilogramm gehandelt. Für Schweinefleisch, wenn welches zu haben ist, bezahlt man 8 K. 40 S. bis 9 K. 20 S. Das sind unerhörte Kriegspreise. In Wien, wohin doch ungarisches Lebendvieh gebracht wird, lauten die viel niedrigeren Detailsfleischpreise:

Rindfleisch, vorderes, mit Zuwage	K.	6.98 bis	9.48 per Kilo
Rindfleisch, hinteres, mit Zuwage	"	8.—	10.90 " "
Bratenfleisch ohne Zuwage	"	11.62	13.58 " "
Bollsrindfleisch	"	8.—	— " "
Kalbsteisch, Schulter, unausgelöst, Brust- und Halsstück	"	5.58	— " "
Kalbsteisch, Schulter, ausgelöst	"	7.38	— " "
Schaffsteisch, hinteres	"	11.80	— " "
Lammsteisch, vorderes	"	9.90	— " "
Lammsteisch, hinteres	"	10.70	— " "

Die Differenz zwischen den Budapester und Wiener Fleischpreisen fällt sofort ins Auge. Der Leiter des Landes-Ernährungsamtes Graf Johann Hadik plant nun, die Fleischpreise für das ganze Land zu regeln, das heißt eine Herabsetzung der bestehenden Preise zu erzielen. Bereits in den nächsten Tagen wird die Fleischhandels-A.-G. in Budapest Fleisch zu einem viel billigeren Preise, als man es jetzt bekommen kann, in Verkehr bringen. Das Ernährungsamt wird auch große Mengen Fleischhauerwaaren für den Winter herstellen. Der Viehbestand, der in Folge Futtermangels nicht überwintert werden kann, wird im Herbst abgeschlachtet werden und theils als Gefrierfleisch, theils im geräucherten und gesalzenen Zustande im Winter und im Frühjahr in Verkehr gelangen. Vor Allem muß die Herabsetzung der Fleischpreise durchgeführt werden, damit Fleisch von einem Luxusartikel zu einem Lebensmittel wird, das weite Kreise der Bevölkerung sich leisten dürfen.